

BF1: 14-tägiger Förderunterricht Deutsch in heterogener Klasse

Beitrag von „Palim“ vom 19. Januar 2020 13:41

Dass du in den Stunden die Welt nicht retten wirst, ist klar, den Schuh musst du dir auch nicht anziehen, wenn sich niemand zur Kooperation und Förderplanung bereit erklärt.

Zitat von DropDeadDiva

Dafür sagte er aber es gäbe Förderbedarf für einen Schüler mit Artikulationsstörungen (fiel mir auch schon auf),

Das ist meiner Meinung nach nicht die Aufgabe von Schule. Wir lehnen es von Sprachförderung im KiGa, über DaZ bis Unterricht in Klasse 4 kategorisch ab. Eine Artikulationsstörung gehört in logopädische Behandlung.

Darauf würde ich den Schüler hinweisen.

siehe <https://hannover-logopaedie.de/wie-kann-ich-l...hilfe-erhalten/>

Zitat von DropDeadDiva

einen mit motorischen Störungen beim Schreiben,

Was auch immer das konkret bedeutet: Wenn du denkst, dass der Schüler daran arbeiten möchte und wird, könntest du ihm Übungen zur Verbesserung des Schriftbildes geben: Buchstaben ansehen, überlegen, welche er auf jeden Fall üben sollte, dazu Wortmaterial geben. Vielleicht sowas? <https://www.materialguru.de/deutsch/druckschrift/>

Zitat von DropDeadDiva

2 Flüchtlingen auf A1-Niveau.

Dafür braucht es ganz anderes Material. Es gibt welches bei 4teachers unter

<https://www.4teachers.de/?action=show&id=668180>

In dem MALIOPE-Programm gibt es AB und Schreibblätter und Leseblätter, eingeteilt in Teil 1-6, mit aufsteigendem Wortmaterial und immer gleichen Aufgabenformaten, damit man nicht ständig neue Aufgaben erläutern muss.

Immer sind Bilder bei den Wörtern, sodass die Wortbedeutung gezeigt wird, in nachfolgenden AB immer wieder auftaucht und darüber hoffentlich behalten wird.

Das Material ist ursprünglich für die Grundschule konzipiert, ich weiß aber, dass es auch in der SekI und Erwachsenenbildung eingesetzt wird.

Wenn die Schüler schon ein bisschen können bzw. gut lesen, kann man die ersten Teile weglassen.

Alternativ müsste man ein Arbeitsheft zu A1/A2 nutzen.

[Zitat von DropDeadDiva](#)

Ich hab darüberhinaus aber auch Schüler wahrgenommen, die schon recht gut sind und auch engagiert mitarbeiten, selbst wenn es oft sehr laut ist.

Vielleicht findest du über dieses aktuelle Forum Anregungen:

[Ideen für Nachhilfe Deutsch](#)

[Zitat von DropDeadDiva](#)

einen mit einem extrem kleinen Wortschatz,

Bei allen anderen SuS ist zu überlegen, zu welcher Gruppe sie gehören können oder wollen.

Nachtrag:

Wenn dir das alles zu viel ist, wäre es vielleicht auch möglich, kurze Texte/ Themen, Nachrichten mit allen SuS gemeinsam zu nutzen.

Diejenigen, die kaum Deutsch lernen, erlesen die Texte und schlagen Wortbedeutungen nach, diejenigen, die mehr können, beschäftigen sich eingehender mit dem Inhalt, diskutieren Fragestellungen und erläutern am Ende den anderen die Inhalte.

Dabei kann man auch verschiedene Texte in die Gruppen geben. In dem anderen Forum war ein Link auf Nachrichten in einfacher Sprache, siehe <http://www.bpb.de/politik/grundf...eichter-sprache>,

auf diese Weise findest du schnell Texte auf unterschiedlichen Niveaus mit gleichem oder recht ähnlichem Inhalt.